

Presse-Information
06. Februar 2023

BMW Group nahe Karl-Monz-Stiftung spendet 10.000 Euro an Berberhilfe Landshut e.V.

Landshut. Heute übergab Sabine Schürhoff-Dobler, stellvertretende Vorsitzende des Stiftungsvorstandes der BMW Group nahen Karl-Monz-Stiftung, im Beisein von Marina Borst, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BMW Group Werks Landshut, eine Spende in Höhe von 10.000 Euro an die Berberhilfe Landshut e.V. „Es liegt uns sehr am Herzen, die Berberhilfe mit dieser Spende zu unterstützen“, sagte Schürhoff-Dobler. Entgegengenommen wurde die Spende von der ersten Vorsitzenden des Vereins, Astrid Kindsmüller.

„Die Berberhilfe Landshut e.V. ist ein Zusammenschluss von Privatpersonen, der Obdach- und Wohnungslose der Stadt Landshut und Umgebung unterstützt“, erläuterte Kindsmüller. „Der Verein ist Ende 2017 aus der zuvor ausschließlich privat organisierten Obdachlosenhilfe / Berberhilfe Landshut entstanden.“ Ziel des Vereins ist es, Obdach- und Wohnungslose in verschiedenen Bereichen zu unterstützen, ihnen das Leben etwas zu erleichtern und sie zu stärken.

Unter anderem gibt der Verein zweimal wöchentlich Lebensmittel in seiner Zentrale in der Landshuter Klötzlmüllerstraße aus. Er organisiert gezielt benötigte Dinge wie Kleidung etc., unterstützt Obdach- und Wohnungslose aber auch bei Angelegenheiten mit Ämtern und Behörden und hilft bei der Suche nach einer Unterkunft. Aktuell ist der Verein selbst auf der dringenden Suche nach einer neuen Unterkunft. Bei Suchtproblematik vermittelt und begleitet die Berberhilfe an die dafür zuständige Organisation. „Wir freuen uns, diese vorbildliche Initiative mit einer Spende unterstützen zu können“, so Schürhoff-Dobler im Namen der Karl-Monz-Stiftung.

Firma:
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Anschrift:
BMW Group
Werk Landshut
Ohmstraße 2
84030 Landshut

Telefon:
0871/702-3232

Fax:
0871/702-3244

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 06. Februar 2023

Thema BMW Group nahe Karl-Monz-Stiftung spendet 10.000 Euro an Berberhilfe Landshut e.V.

Seite 2

Die BMW Group nahe Stiftung geht zurück auf Karl Monz (1913-2000), der von 1963 bis 1975 Mitglied des Vorstandes der BMW AG für das Ressort Einkauf und Materialwirtschaft war. Unter seiner Ägide wurde 1973 das erste Werk im Ausland in Rosslyn / Südafrika eröffnet. Karl Monz verstarb am 23. April 2000 in München. Die Karl-Monz-Stiftung wird von der BMW AG betreut und fördert jedes Jahr gemeinnützige Institutionen der Wohlfahrt und Gesundheitsfürsorge in zahlreichen Ländern.

Bildunterschrift:

Heute übergab Sabine Schürhoff-Dobler, stellvertretende Vorsitzende des Stiftungsvorstandes der BMW Group nahen Karl-Monz-Stiftung, im Beisein von Marina Borst, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BMW Group Werks Landshut, eine Spende in Höhe von 10.000 Euro Astrid Kindsmüller und Edgar Schmidt für die Berberhilfe Landshut e.V.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Saskia Graser
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Landshut
Telefon: +49 871 702 3232
Mobil: +49 151 6040 3232
E-Mail: Saskia.Graser@bmw.de

Marina Borst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Landshut
Telefon: +49 871 702 3001
Mobil: +49 151 6040 3001
E-Mail: Marina.Borst@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.comE-mail: presse@bmw.de

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 06. Februar 2023

Thema BMW Group nahe Karl-Monz-Stiftung spendet 10.000 Euro an Berberhilfe Landshut e.V.

Seite 3

Das BMW Group Werk Landshut

Im BMW Group Werk Landshut produzieren rund 3.600 Mitarbeiter Motor-, Fahrwerks- und Karosseriestrukturkomponenten aus Leichtmetallguss, Kunststoffkomponenten für das Fahrzeugexterieur, Karosseriekomponenten aus Carbon, Cockpit- und Ausstattungsumfänge, Komponenten für elektrische Antriebssysteme, Sondermotoren sowie Gelenkwellen. Das Werk Landshut ist das weltweit größte Komponentenwerk der BMW Group und liefert Bauteile an alle Fahrzeug- und Motorenwerke der BMW Group weltweit – und damit für nahezu jeden BMW, MINI, Rolls-Royce sowie für BMW Motorrad. Das BMW Group Werk Landshut steht für eine von Digitalisierung geprägte und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Komponentenfertigung sowie für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Mit zukunftsorientierten Technologien spielt das BMW Group Werk Landshut die Rolle eines Innovationstreibers in der technologischen Transformation der Automobilbranche und deren Zulieferindustrie. Im Leichtbau- und Technologiezentrum (LuTZ), das dem Werk unmittelbar angeschlossen ist, treiben Spezialisten verschiedenster Fachrichtungen die nachhaltige Entwicklung zukünftiger Fahrzeugmodelle aktiv mit voran. Sie sind frühzeitig in die Entwicklungsprozesse neuer Fahrzeuge eingebunden. In der Region Landshut und Niederbayern ist das BMW Group Werk Landshut ein sozial verantwortungsvoller, innovativer und attraktiver Arbeitgeber.

www.bmw-werk-landshut.de